

KRIMI-TRAIL **Light**



Der Krimi-Spaziergang

Der Ferien-Crasher

Ein Krimineller hat am SBB-Bahnhof Gepäckstücke gestohlen, welche Ferienreisende aufgegeben haben, um diese an ihre Feriendestination senden zu lassen. Die Polizei konnte an der mit einem Code gesicherten Türe zum Gepäckaufbewahrungsraum keine Einbruchspuren feststellen und leider auch keine Fingerabdrücke sicherstellen. Mit Hilfe der im Gepäckraum angebrachten Kamera konnte die Polizei aber die Tatzeit festlegen: 23.30 Uhr. Der oder die Täter:in muss also den Zugangscode gekannt und diesen mit Handschuhen eingegeben haben. Kannst du den oder die Tatverdächtige überführen?

Tatort (Start): Zofingen Bahnhof SBB,
4800 Zofingen
Dauer: 45 Minuten – 1 h 15

Dein Haftbefehl-Code: _____
Siehe E-Mail Bestellbestätigung.

Zur Haftbefehl-Seite:
www.krimi-trails.ch/haftbefehl



Ausrüstung:

- Diese Krimi-Akte
- Notizzettel und Kugelschreiber
- Mind. ein Handy mit Internet.
Achte darauf, dass das Handy NICHT AUF LAUTLOS gestellt ist.
- Haftbefehl-Code aus deiner Bestätigungs-Mail
- „Krimi-Trail Toolbox“ App auf mind. einem Handy installiert.
Die App setzt Betriebssysteme iOS 11 und neuer oder Android 7 und neuer voraus. Download im App Store|Google Play Store.
- Empfohlen: Power-Bank für Handy



Auftrag:

Besuche die verschiedenen Schauplätze (siehe Karte Seite 3) in beliebiger Reihenfolge. Unsere Empfehlung: Mit dem Tatort (🔍) beginnen, ist aber nicht zwingend. Lies die Informationstexte zu den entsprechenden Schauplätzen (siehe Seite 2) und nütze die angegebenen Funktionen der Krimi-Trail Toolbox App (Scanner oder Locator), um weitere Hinweise zum Fall zu erhalten und mehr über die Verdächtigen, deren Alibi sowie etwaige weitere Beweismittel zu erfahren. Mache dir Screenshots der Infos (📸), die du erhältst und höre dir die Audio-Nachrichten gut an. Sobald du den Standort verlassen hast, kannst du nicht mehr auf die Informationen zurückgreifen. Hinweis: Die Bilder der Fingerabdrücke (👤) sind jeweils so abgebildet, dass die Fingerspitze oben ist.

Sobald du den Vornamen des Täters resp. der Täterin gefunden hast, loggst du dich mit dem Haftbefehl-Code auf der Krimi-Trail-Seite ein (www.krimi-trails.ch/haftbefehl/), wo du den Vornamen des Täters resp. der Täterin eingibst, um sie oder ihn zu überführen.

Tipp: Zeichne dir eine Tabelle auf und beginne, die Tabelle auszufüllen. Sie wird dir helfen, den oder die Täter:in zu überführen.

Name Person					
Beweis					
Alibi					
Motiv					

Und so erfährst du mehr zu den Tatverdächtigen:

Achte darauf, dass das **HANDY NICHT AUF LAUTLOS** gestellt ist. Habe etwas Geduld. Es braucht etwas Zeit, bis die Lösungsdatei beim Scanner und Locator runtergeladen ist.



Schauplatz	Was du erfährst	Funktion App
 Karte: siehe S. 3	Die Spurensicherung konnte am Tatort drei Fussspuren sicherstellen. Gehe zum Tatort. Suche einen Billett-Automaten und scanne das blaue Symbol, welches du an der Seite des Automaten findest, um dich von deiner Kollegin updaten zu lassen. P.S. Falls du das Bild auf der Akte nicht findest: https://www.krimi-trails.ch/sbb (mit einem 2. Handy einscannen) 	 Scanner
1 Karte: siehe S. 3	Noch am Tatort sprichst du mit Leon. Leon arbeitet bei der Gepäckannahmestelle und gehört damit zum Kreis der Tatverdächtigen.	 Locator
2 Karte: siehe S. 3	In der Altstadt triffst du Susanne. Sie hat vor kurzem ihre Stelle bei der Gepäckannahmestelle verloren, weil sie einmal dabei ertappt wurde, wie sie ein Gepäckstück geöffnet und Schmuck entwenden wollte. Susanne erzählt dir, dass Zofingen im Mittelalter um 1201 gegründet wurde und übrigens die grösste erhaltene Altstadt des Kantons Aargaus beherbergt. Höre hier, was sie sonst noch zu sagen hat.	 Locator
3 Karte: siehe S. 3	Du sprichst mit Silvia. Silvia arbeitet bei der Gepäckannahmestelle und ist damit ebenfalls tatverdächtig. Sie wohnt gleich hier um die Ecke.	 Locator
4 Karte: siehe S. 3	Beim Trottenweiher triffst du Max, ein stadtbekannter Taschendieb. Der Trottenweiher will dem Besucher Teile der selten gewordenen einheimischen Vogelwelt und deren Lebensräume näherbringen. Max wurde rund um die Tatzeit von einer Kamera in der Nähe des Tatortes erfasst.	 Locator
5 Karte: siehe S. 3	Du telefonierst mit Lia. Lia ist die Tochter von Leon, der bei der Gepäckannahmestelle arbeitet. Gut möglich, dass sie den Code zur Gepäckannahmestelle kennt. Lia ist Klimaaktivistin. Sie bekämpft aktiv den Flugverkehr. Sind die Bahnreisenden, von denen sie ebenfalls die Gepäckstücke gestohlen haben könnte, einfach nur ein Kollateralschaden? Höre hier, was Lia zu sagen hat.	 Locator
6 Karte: siehe S. 3	Deine Kollegen haben einen Durchsuchungsbefehl für Lias zu Hause besorgt (Info zu Lia siehe Nummer 5). Lia wohnt mit zwei Mitbewohnern in einer kleinen Mietwohnung. Lia selbst ist zwar nicht zu Hause, der Hausmeister hat ihnen aber die Tür geöffnet. Scanne an einem schattigen Plätzchen die violetten Sneaker von Lia, welche du auf der ersten Seite dieser Krimi-Akte findest, um zu hören, was dir deine Kollegin zu berichten hat.	 Scanner
7 Karte: siehe S. 3	Leon ruft dich an, er hat eine interessante Information	 Locator
8 Karte: siehe S. 3	Erneut meldet sich die Kollegin bei dir. Sie hat eine interessante Information. Der Niklaus Thut-Platz, auf dem dich die Kollegin kontaktiert, ist Nikolaus Thut gewidmet. Er soll bei der Schlacht von Sempach gegen die Habsburger das Zofinger Banner verschluckt und damit die Ehre von Zofingen gerettet haben, weil dadurch das Banner nicht von den Habsburgern erobert werden konnte.	 Locator

Karte:

Link: <https://crimetrail.net/Zofingen-light-Plan>

Oder über den QR-Code:



Die Schauplätze können in beliebiger Reihenfolge besucht werden.

Wir empfehlen die Nutzung der digitalen Karte, damit eine genauere Ortung möglich ist.

